

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	24
Regenwetter	[Tage]	7
Schneefall	[Tage]	0
Niederschlag	[mm]	122
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 8,3

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	5.539
Monatssumme	[m ³]	171.704
Fremdfäkalien	[m ³]	224,30
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	28,60

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	8,6		9,8	
pH-Wert		7,9		6,7	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	11,0		0,0	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			3,1	35,00
BSB5	[mg/l]	365,16	208	4,35	25,00
CSB	[mg/l]	517,29	303	18,48	100,00
NH4-N	[mg/l]	16,28		0,19	8,00
NO3-N	[mg/l]	0,49		2,42	
NO2-N	[mg/l]	0,18		0,03	
N-Gesamt	[mg/l]	30,94	36,92	3,66	15,00
PO4-P	[mg/l]	2,02		0,12	
P-Gesamt	[mg/l]	4,38	3,22	0,21	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMEN- SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	62,42	35,71	0,75	98,80
CSB	[to]	88,42	52,03	3,18	96,40
NH4-N	[kg]	2.785		33	98,82
NO3-N	[kg]	83		415	
NO2-N	[kg]	31		5	
N-Gesamt	[kg]	5.309	6.339	634	88,06
PO4-P	[kg]	348		17	95,11
P-Gesamt	[kg]	755	553	33	95,63

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	56,69	33,93
TS org. Mittel	[%]	85,39	62,94
Monatsmenge	[m ³ /M]	747,50	788,00
TS	[t/M]	42,38	26,73
TS organisch	[t/M]	36,19	16,83

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	0,00
Sand	[t/M]	3,12
Faulschlamm	[t/M]	100,48

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	53.353
Ankauf Stromlieferant	[kWh/M]	11.357
Stromeigenproduktion	[kWh/M]	40.776
Netzeinspeisung	[kWh/M]	8.520
CH4-Produktion	[m ³ /M]	11.686
CH4-Verbrauch	[m ³ /M]	11.686
Fackel	[m ³ /M]	0
Propangasbedarf	[m ³ /M]	2

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (150 l/EWd)	[EW hydr.]	36.926
EW biol. (60 g/EWd)	[EW biol.]	33.558
EW CSB (120 g/EWd)	[EW CSB]	23.768
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,31
	[kWh/EWd]	0,05
Eigenproduktion	[%]	94,68
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	40,74
Gasproduktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	322,95
	[l CH ₄ /EW]	11,23

Betriebspersonal: 3 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keine Störung

Stromausfälle

Am 04.05.2021 gab es von 06.20 Uhr bis 6.34 Uhr zwei kurze Stromausfälle ohne Notstrombetrieb

USV Anlage auf Störung

Es gab keinen USV Ausfall.

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse

Verfahrenstechnik

Am 06.05.2021 wurde der Sandfang der Linie 2 in Betrieb gesetzt.

Die Abbauleistung ist sehr gut.

Anlagenbesichtigungen

Es gab keine Anlagenbesichtigungen.

Notüberlauf in die Rienz

Es gab 2 Überläufe in die Rienz: Überlaufzeit: 17,8 Minuten; Überlaufmenge: 14 m³.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Berechnung auf 58.000 EWbio. wurde durchgeführt und das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 22.01.2018 gestellt.

Die neue Betriebsgenehmigung wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt: A/052A1018/1 am 25.03.2019 auf 58.000 EW ausgestellt.

Maximale absolute Werte

Das maximale absolute Wochenmittel betrug im Jänner 2020 58.953 EWbiol. in kW 1 vom 30.12.2019 bis 05.01.2020

Der maximale absolute Tageswert 2020 betrug 90.533 EWbio. am 22.08.2020.

Der maximale absolute Monatsmittel betrug im August 2019 51.776 EWbio.

Maximale Werte 2021

Das maximale Wochenmittel 2021 betrug 36.686 EWbiol. In kW 1 vom 04.01.2021 bis 10.01.2021

Der maximale Tageswert 2021 betrug 53.383 EWbio. am 17.03.2021.

Der maximale Monatsmittel 2021 betrug im Jänner 34.094 EWbio.

Kleinprojekte

Zur Zeit gibt es keine Kleinprojekte.

Investitionsprojekte

W05_18 Sicherheitstechnische und außerordentlich Instandhaltungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Wasserfeld-Welsberg

Das Projekt wurde erstellt mit Datum 30.04.2018. **Projektsumme: 610.903,10 €**

Am 07.05.2018 wird das Investitionsprojekt Herrn Dr. Elmar Stimpfl vorgestellt.

Das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wird von ARA Pustertal AG am 25.05.2018 gestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 04 am 04.06.2018 unter Punkt 4.2 genehmigt.

Das positive technische Gutachten wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt: A/052A1018/4 am 26.06.2018 ausgestellt.

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von der ARA Pustertal AG am 26.06.2018 an das Verwaltungsamt für Umwelt geschickt.

Die Vollversammlung der ARA Pustertal AG hat das Projekt am 23.11.2018 unter Punkt 2.2 genehmigt. Restfinanzierung allerdings erfolgt im Jahr 2019 als einmaliger Beitrag.

Das Finanzierungsdekret Nr. 12076/2019 wurde am 09.07.2019 vom Verwaltungsamt für Umwelt ausgestellt (73 % von 610.903,10 € = 445.959,26 € - 2019-40.000,00 €; 2020-200.000,00 €; 2021-205.959,26 €).

Am 17.09.2020 wurde vom Bauleiter ein Varianteprojekt für Amt für Gewässerschutz erstellt.

Das Ansuchen der Variante an das Amt für Gewässerschutz wird von ARA Pustertal AG am 18.09.2020 gestellt.

Das Amt für Gewässerschutz hat mit Akt. Nr. A/052A1018/4 vom 23.09.2020 das positive technische Gutachten ausgestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Varianteprojekt für das Amt für Gewässerschutz in der Sitzung Nr. 09 am 07.10.2020 unter Punkt 4.1 genehmigt. **Projektsumme Variante: 619.327,07 €**

Die Dokumente für die ordnungsmäßige Ausführungen des Gesamtprojektes wurden am 24.11.2020 vom Bauleiter mit 19 Anlagen erstellt.

Der Endstand des Gesamtprojektes wurde in der Verwaltungssitzung Nr. 11 am 16.12.2020 unter Punkt 5.2 genehmigt. **Endstandsumme: 614.621,28 €**

Das Ansuchen um Bauabnahme mit allen Unterlagen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 16.12.2020 abgegeben.

Am 05.06.2021 wird mit Dr. Elmar Stimpfl der Lokalaugenschein für die Bauabnahme durchgeführt.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Folgende Abschnitte waren im Mai in Betrieb:

2 Feinrechen, 2 Sandfangbecken, 1 Vorklärbecken, 2 Belebungsbecken, 2 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 02.06.2021

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

